

# **ZH\_VERWALTUNGSGERICHT VB.2011.00144 vom 12. Mai 2011**

ZH Verwaltungsgericht, 2011-05-12, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselow.ch/entscheid/zh\\_verwaltungsgericht\\_\\_VB.2011.00144](https://mcp.opencaselow.ch/entscheid/zh_verwaltungsgericht__VB.2011.00144)

FR: ZH\_VERWALTUNGSGERICHT VB.2011.00144 du 12 mai 2011

IT: ZH\_VERWALTUNGSGERICHT VB.2011.00144 del 12 maggio 2011

## **Regeste**

ortspolizeilicher Befehl | Ortspolizeilicher Befehl, Hecken und Sträucher gemäss der Strassenabstandsverordnung zurückzuschneiden. Legitimation zum Erlass des Befehls; Zuständigkeit des Verwaltungsgerichts (E. 1.). Rechtsgrundlagen; Das öffentliche Interesse an der Einhaltung der Bestimmungen der Strassenabstandsverordnung überwiegt das Interesse der Beschwerdeführer am Erhalt ihrer höher gewachsenen Hecke, weshalb es unerheblich ist, ob eine rechtsungleiche Behandlung vorgelegen hat (E. 2). Abweisung der Beschwerde, sofern darauf eingetreten wird.

## **Erwägungen**

### **E. 3**

Bei diesem Ausgang des Verfahrens sind die Gerichtskosten den Beschwerdeführenden unter solidarischer Haftung aufzuerlegen (§ 65a Abs.1 in Verbindung mit § 13 Abs. 2 VRG).

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.